

## PROTOKOLL – AG Mehrsprachigkeit

### Über Zoom

<b>Datum:</b> 19.05.2022 <b>Beginn:</b> 17.30 Uhr <b>Schluss:</b> 19.30 Uhr <b>Über Zoom</b>	<b>Anwesende:</b> Tanja Eichenbauer, Ilaria Bucchioni (Bocconcini di cultura), Marita Orbegoso und Ricke Merighi (MigraUp), Monika Rebitzki (Pankow hilft)
<b>Tagesordnung:</b> <ol style="list-style-type: none"><li>1) Austausch: Zukunft der AG Mehrsprachigkeit</li><li>2) Kleine Pilotinitiative in Weißensee und Karow unterstützen.</li><li>3) Leitfaden für Elternabende zum Thema Übergang Kita-Schule mit dem Aspekt Erstsprache erstellen und erproben mit dem Projekt GM</li><li>4) einfaches Formular zur Erfassung der Erstsprachen an unseren Grundschulen über Elterngremien und Prüfung der Erfassung von Herkunftssprachen in dem Schuleingangsuntersuchung des KJGD</li><li>5) Kontakt mit den neugewählten BEAs Kita und Schule aufnehmen</li><li>6) Anerkennung von nichtdeutschen Lehrkräften thematisieren (Sprachen, Inklusion, Arbeitsmarkt Integration...)</li><li>7) Monika's Bericht von der AG 78, Jugendhilfe und Schule am 3.5. Hier ist das Padlet von der Sitzung: <a href="https://padlet.com/jmschau/Bookmarks">https://padlet.com/jmschau/Bookmarks</a></li></ol>	
<b>Themen</b>	
<ol style="list-style-type: none"><li><b>1. Austausch: Zukunft der AG Mehrsprachigkeit</b><ol style="list-style-type: none"><li>a. Warten an Ecaterina (Int.B) – Ecaterina quiere continuar</li><li>b. Unabhängige AG – ohne Int.B</li><li>c. Int.Ausschuss – Bürgerdeputierte – neue Thema?</li><li>d. Auflösung. In Lingua Pankow können wir uns konzentrieren</li></ol></li><li><b>2. Kleine Pilotinitiative in Weißensee und Karow unterstützen.</b><ol style="list-style-type: none"><li>a. Können wir die Schulen, die sich für Erstsprachenunterricht interessieren, unterstützen?<ul style="list-style-type: none"><li>• durch Vernetzung?</li><li>• durch Kontakt zu interessierten Eltern?</li></ul></li><li>b. Nächster Schritt: Monika kontaktiert erneut Jens Michael Schau</li></ol></li><li><b>3. Leitfaden für Elternabende ...</b><ol style="list-style-type: none"><li>a. Nächster Schritt: Marita und Monika machen einen Entwurf ; Termin: 4.7. um 9.00 Uhr bei Monika</li></ol></li><li><b>4. KJGD</b><ol style="list-style-type: none"><li>a. einfaches Formular zur Erfassung der Erstsprachen an unseren Grundschulen über Elterngremien und Prüfung der Erfassung von Herkunftssprachen in dem Schuleingangsuntersuchung des KJGD (Ilenia fragen??)</li><li>b. Nächster Schritt: Marita hat am 30.5. ein Gespräch mit einer Mitarbeiterin des KJGD. Bei der Online-Terminvereinbarung zu Untersuchung wird nach Familiensprachen gefragt. Die Eintragung wird in das Ergebnis der</li></ol></li></ol>	

Untersuchung übernommen. Das Papier kommt in den Schülerbogen des Kindes. Es wäre gut, einen solchen Bogen als Muster zu bekommen

**5. Neue Kontakte**

- a. Kontakt mit den neugewählten BEAs Kita und Schule aufnehmen: verschieben bis der Status der AG Mehrsprachigkeit geklärt ist.

**6. Anerkennung von nichtdeutschen Lehrkräften thematisieren (Sprachen, Inklusion, Arbeitsmarkt Integration...)**

- a. Event von Nina Tsonkidis: Einladung zur Auftaktveranstaltung Runder Tisch "Arbeit, Ausbildung, Integration" 2.0 am 30.05. um 17 Uhr

- Wo: Kulturmarkthalle e.V., Hanns-Eisler-Str. 93, 10409 Berlin
- Wann: 30.05.22 um 17 Uhr
- Um Anmeldung unter: [integrationsbuero@ba-pankow.berlin.de](mailto:integrationsbuero@ba-pankow.berlin.de) wird gebeten.

Folgende Fragen möchten wir mit Ihnen besprechen:

- 1. Wo stehen wir heute im Gegensatz zu 2015? Welche Themen sind relevant geblieben, welche Fragen sind neu hinzugekommen?
- 2. Welche Zielgruppen wollen und müssen wir zukünftig stärker in den Blick nehmen und welche Hürden müssen wir für diese abbauen?
- 3. Welche Formate braucht es im Bezirk, um Arbeitgeber:innen und Arbeitnehmer:innen zusammenzubringen?
- 4. Wie kann zukünftig der Runde Tisch gestaltet werden? Welche Akteure braucht es?

Der Auftakt wird zweiteilig gegliedert sein. Wir steigen ein mit verschiedenen Thementischen, an denen die Teilnehmenden gemeinsam die Fragestellungen diskutieren. Im zweiten Teil werden die Ergebnisse der Thementische gemeinsam ausgewertet und eine Perspektive aufgezeigt. Auch unsere Landesintegrationsbeauftragte Katarina Niewiedzial wird ihre Perspektive mit in die Diskussion einbringen.

Der Staatssekretär für Energie und Betriebe Tino Schopf wurde für eine Teilnahme angefragt.

**7. Monika's Bericht von der AG 78**

- a. <https://padlet.com/jmschau/Bookmarks>
- b. Nächster Schritt: Marita meldet sich zu nächsten Sitzung an. (Protokoll und Terminplaner hat sie von Monika bekommen). Sie wird dort anbieten am Tag der Muttersprache 2023 eine gemeinsame Veranstaltung zu dem Thema durchzuführen.

**8. Sonstiges:**

- a. Workshop 1: Inklusion und Migration. Einladung im Anhang
- b. Nächste Sitzung am 25 August um 17.30 Uhr

Aufgaben / Vereinbarung	Verantwortliche Person/Verein	Deadline/ Abgabentermin
-------------------------	-------------------------------	-------------------------

--	--	--

**Protokollantin: Monika Rebitzki und Marita Orbegoso**